

Protokoll

über die 4. Sitzung des **Gemeinderates** der **Gemeinde Ahnsen** am 19.09.2012 im
Dorfgemeinschaftshaus Ahnsen

Vorsitzender

Klaus Hartmann

Mitglied

Carsten Borrmann
Fritz Bülte
Wolfgang Faulhaber
Wolf-Dieter Gutzeit
Hans-Jürgen Kauffeld
Robert Pavlista
Rüdiger Piel
Volker Wiehe
Manfred Winkelhake

Verwaltung

Bernd Schönemann

Protokollführerin

Sandra Schütte

Es fehlte/n unentschuldig

Markus Dreier

Beginn: 20:00 Uhr

Öffentlicher Teil:

Zu TOP 1 Eröffnung der Sitzung und Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit, Feststellung der Tagesordnung.

Herr Hartmann eröffnet die Sitzung und begrüßt die anwesenden Ratsmitglieder, die
Zuhörer und den Pressevertreter.

Herr Hartmann stellt die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit fest. Einwände
gegen die Tagesordnung werden nicht erhoben.

Zu TOP 2 Genehmigung des Protokolls der Gemeinderatsitzung am 24.05.2012

Beschluss:

Die Niederschrift über die Sitzung des Rates der Gemeinde Ahnsen vom 24.05.2012 wird
genehmigt.

Der Beschluss wird einstimmig gefasst.

Zu TOP 3

Herr Schönemann berichtet wie folgt:

- 1.) Der Briefkasten aus der Bückeburger Str./Theodor-Heuß-Str. wurde Anfang
August 2012 in die Schulstraße versetzt.

- 2.) Die Mitarbeiter des Bauhofes der Samtgemeinde Eilsen haben den Zaun an der Bushaltestelle in der Friedrich-Ebert-Str. gestrichen.
- 3.) Die Hundekotentsorgungsbeutelstationen wurden an 5 Stellen in der Gemeinde Ahnsen aufgestellt und sehr gut von der Bevölkerung angenommen.
- 4.) Herr Schönemann teilt mit, dass die Bauhofmitarbeiter der Samtgemeinde Eilsen in der vergangenen Zeit mit großem Einsatz in der Gemeinde Ahnsen tätig waren. Herr Hartmann bestätigt diese Aussage und bittet im Namen des Rates Herrn Schönemann, ein großes Lob an die Mitarbeiter des Bauhofes für ihre Arbeit in Ahnsen auszusprechen.
- 5.) Hinsichtlich der defekten Straßenlaterne im Schlesierweg erklärt Herr Schönemann, dass diese von der Firma Fiedler repariert worden ist und der defekte Mast aus sicherheitstechnischen Gründen nicht am „Bahnhofplatz“ aufgestellt werden kann.
- 6.) Am Weg von der Akazienallee zum Glückaufweg wurden von der Firma „Baumpflege Auetal“ am 14.09.2012 13 serbische Fichten gefällt und vor Ort geschreddert. Die Rechnung belief sich auf 714,00 €.

Weiter wurde von dieser Firma bei 2 Bäumen eine Kronenteileinkürzung per Seilklettertechnik durchgeführt (Kosten: 238,00 €).

- 7.) Im Februar 2012 trat der Landkreis Schaumburg (Straßenverkehrsamt) an die Samtgemeinde Eilsen heran mit der Bitte, eine Fußgänger- und Radfahrerzählung im Kreuzungsbereich der K10/K11 in Röhrkasten/Ahnsen durchzuführen. Grund dieser Zählung sind vermehrte Beschwerden von KFZ-Führern beim Straßenverkehrsamt, dass die Grünphase für Fußgänger und Radfahrer zulange sei.

Am 04.06.2012 wurden insgesamt 5 Mitarbeiter der Samtgemeinde Eilsen in der Zeit von 07:00 Uhr bis 17:00 Uhr an 3 Stationen im Kreuzungsbereich K10/K11 postiert, um den Fußgänger- und Radfahrerverkehr zu zählen.

Die Zählung ergab insgesamt 36 Fußgänger und Radfahrer an allen Querungen der Kreuzung im Zeitraum von 7:00 Uhr bis 17:00 Uhr.

- 8.) Gegen die geplante 13. Änderung des F-Plans der Samtgemeinde Eilsen (Schulstr. in Heeßen) bestehen seitens der Gemeinde Ahnsen keine Bedenken.
- 9.) Herr Schönemann teilt mit, dass auf dem Grundstück in der Bückeburger Str. 22, Familie Howe, ein Carport und ein Geräteraum errichtet werden sollen. Seitens der Gemeinde Ahnsen bestehen keine Bedenken.

**Zu TOP 4 1. Änderung der Aufwandsentschädigungssatzung der Gemeinde
Ah 22/9 Ahnsen**

Herr Hartmann verweist auf die Vorlage Ah22/9.

Beschluss:

Die 1. Satzung über die Änderung der Satzung über die Gewährung von Aufwandsentschädigungen, Verdienstausschluss und Auslagenersatz vom 23.11.2011 wird in der vorliegenden Fassung beschlossen.

Der Beschluss wird einstimmig gefasst.

Zu TOP 5 1. Änderung der Hauptsatzung der Gemeinde Ahnsen

Ah 23/9

Herr Hartmann verweist auf die Vorlage Ah23/9.

Beschluss:

Die 1. Satzung über die Änderung der Hauptsatzung der Gemeinde Ahnsen vom 23.11.2011 wird in der vorliegenden Fassung beschlossen.

Der Beschluss wird einstimmig gefasst.

Zu TOP 6 **Bekanntgabe und Genehmigung von über-
Ah 25/9 **und/oderaußerplanmäßigen Ausgaben für das Haushaltsjahr**
 2011 gem. § 117 Abs. 1 des Niedersächsischen
 Kommunalverfassungsgesetz**

Herr Schönemann erklärt, dass Ausgaben über einen Betrag von 1.500 € genehmigungspflichtig sind. Bei der Haushaltsstelle 7600.5400 (Bewirtschaftungskosten) sind die Ausgaben in Höhe von 1.704,51€ durch die gestiegenen Nutzungen zu erklären. Da im Jahre 2011 mehr Gewerbesteuereinnahmen verzeichnet wurden, war auch unter der Haushaltsstelle 9000.8100 (Gewerbesteuerumlage) eine Mehrausgabe in Höhe von 15.954,00€ zu buchen.

Beschluss:

Die über- und/oder außerplanmäßigen Ausgaben bei der Haushaltsstelle 7600.5400 (Bewirtschaftungskosten) in Höhe von 1.704,51 € und bei der Haushaltsstelle 9000.8100 (Gewerbesteuerumlage) in Höhe von 15.954,00 € werden gem. § 117 Abs. 1 NKomVG genehmigt.

Der Beschluss wird einstimmig gefasst.

Zu TOP 7 **Sachbeschädigung in der Gemeinde Ahnsen
Ah 24/9**

Herr Hartmann berichtet, dass es in der Vergangenheit in der Gemeinde Ahnsen zu vielen Sachbeschädigungen an privatem und gemeindeeigenem Eigentum gekommen ist. Es wurden u.a. Bushäuschen sowie Laternenmasten beschmiert. Herr Schönemann gibt an, dass die Schmierereien mit sehr aggressiven Mitteln vorgenommen wurden, die nicht leicht zu entfernen sind. Von daher sei es ein pragmatisches Vorgehen u.a. die beschmierte Wand des Sägewerkes komplett in blau zu streichen.

Herr Gutzeit erklärt, dass jede Art der Sachbeschädigung in der Zukunft zur Anzeige gebracht wird, damit die mutmaßlichen Täter abgeschreckt werden.

Beschluss:

Sachbeschädigungen jeglicher Art sollen in Zukunft zur Anzeige gebracht werden.

Der Beschluss wird einstimmig gefasst.

Zu TOP 8 **Anfragen von Zuhörern an den Bürgermeister, die Ratsmitglieder
 und den Gemeindedirektor**

Herr Kütemeier erkundigt sich über den geplanten Baustellenverkehr bzw. über die Einrichtung einer Baustraße und bezieht sich auf einen Zeitungsartikel vom 15.09.2012.

Herr Hartmann verliest einen aktuellen Sachstandsbericht, den das Planungsbüro von Luckwald am 17.09.2012 erstellt hat.

Er erklärt weiter, dass die Gemeinde Ahnsen beim Landkreis Schaumburg den Wunsch geäußert habe, eine Hotline einzurichten. Diese wäre sinnvoll beim Planungsbüro von Luckwald einzurichten. Herr Hartmann teilt jedoch mit, dass dieser Auftrag noch nicht vom Landkreis Schaumburg vergeben worden ist.

Weiter berichtet er, dass die drei Bushaltestellen der Bückeburger Straße und Theodor-Heuß-Straße während der gesamten Bauphase stillgelegt werden. Durch das vermehrte Verkehrsaufkommen während der Bauphase wurde das Risiko der notwendigen Straßenquerung der K10 als zu hoch bewertet. Damit den Schulkindern südlich der Theodor-Heuß-Straße ein gefahrloser Zugang ermöglicht wird, sollen in dem Kreuzungsbereich Friedrich-Ebert-Straße (bei Höltke und Vogel) „Dunkelampeln“ als Überquerungshilfe aufgestellt werden.

Herr Kütemeier bittet die anwesenden Ratsmitglieder, die Bürger der Gemeinde Ahnsen über geplante Aktionen immer rechtzeitig zu informieren.

Herr Faulhaber teilt hierzu mit, dass bei der Vorlage von konkreten Informationen rechtzeitig zu einer Bürgerversammlung eingeladen wird. In der Zwischenzeit werden alle Informationen auf der aktuellen Homepage der Gemeinde Ahnsen den Bürgerinnen und Bürgern zur Verfügung gestellt.

Frau Drinkuth erkundigt sich über die geplante Baustraße. Hierzu teilt Herr Hartmann mit, dass der „Stapelweg“ zu einer Baustraße verbreitert wird. Um eine direkte fußläufige Verbindung aufrecht zu erhalten, steht parallel zur Baustraße ein geschotteter, 1,50m breiter Seitenstreifen zur Verfügung. Radwanderrouten werden umgeleitet.

Weiter teilt Herr Schönemann mit, dass das Bushäuschen an der Obenkirchener Straße (Kreuzung Röhrkasten) in den nächsten Wochen aufgestellt werden soll. Durch die Bauhofmitarbeiter der Samtgemeinde Eilsen werden in der nächsten Zeit bestimmte Vorarbeiten (Pflasterung etc.) geleistet.

Zu TOP 9 Anfragen von Ratsmitgliedern an den Bürgermeister und an den Gemeindedirektor

Herr Kauffeld regt an, in der Feldstraße eine weitere Hundekotentsorgungsbeutelstation aufzustellen.

Herr Gutzeit teilt mit, dass im Glückaufweg die Straße einen halben Meter abgesagt ist. Er bittet die Verwaltung darum, zeitnah eine Straßenbaufirma zu beauftragen, um die Schäden zu beseitigen.

Sitzungsende: 21:00 Uhr

gez.

Bürgermeister Hartmann

gez.

Gemeindedirektor Schönemann

gez.

Protokollführerin Schütte